

4. ÖPIA Vorlesung zur Alternden Gesellschaft 2017

„Künstlerische Selbstwahrnehmung im Alter – künstlerische Fremdwahrnehmung des Alters“

Vortrag: Mag. Manuel Kreiner

Donnerstag, 30. November 2017, Palais Harrach

Es ist uns nicht fremd, das Altern anderer, der eigenen Großeltern oder Eltern, aber auch von Ikonen der Jugend aus der Film- oder Musikwelt, wahrzunehmen und äußere wie geistige Abbauprozesse zu beobachten, und doch lassen wir uns von diesem Prozess regelmäßig irritieren. Künstler_innen begegnen dem menschlichen Altern aus verschiedenen Blickwinkeln: Fremdwahrnehmend im Sinne der Neugierde an den Alterserscheinungen wie Falten oder Zahnausfall, wobei die Devise gilt, je drastischer, desto besser. Gerade die niederländischen und deutschen Künstler_innen vergangener Epochen mit ihrem Interesse an der Mimesis der Natur haben das Alter oft schonungslos und durch den Gedanken der Vanitas symbolisch aufgeladen wiedergegeben. Andererseits thematisieren Künstler_innen den alternden Menschen in seiner Würde und Abgeklärtheit und halten damit gegen gesellschaftliche Fehlentwicklungen. Um der Gesellschaft einen Spiegel vorzuhalten, muss dann und wann pointiert und provoziert werden. Natürlich sind Künstler_innen aber auch nur Menschen und realisieren ihr eigenes Altern. Einige wie Rembrandt, Ferdinand Hodler oder Lucian Freud machen diese Selbstwahrnehmung in Abfolgen von Selbstporträts über viele Jahre künstlerisch fruchtbar. Die Beschäftigung mit der Kunstgeschichte zeigt, dem Altern wird von Künstler_innen auf jeden Fall Potential zugesprochen.

Mag. Manuel Kreiner

Geboren 1979 in Wien. Studierte Kunstgeschichte in Wien und Rom sowie Katholische Theologie in Wien. Er war Studienassistent und zuletzt Lektor am Institut für Kunstgeschichte Wien. Seit 2003 arbeitet er als Kunstvermittler in mehreren Wiener Museen (u. a. Kunsthistorisches Museum, Gemäldegalerie der Akademie der bildenden Künste, Leopold Museum, Museum im Schottenstift) und als Architektur-Guide für das Architekturzentrum Wien. Er ist als Vortragender in der Erwachsenenbildung, als Lehrender im Rahmen der Ausbildung für staatlich geprüfte Fremdenführer_innen und als Leiter von Exkursionen im In- und Ausland tätig. Seit 2013 ist Manuel Kreiner Vorstandsmitglied im Verband österreichischer Kunsthistorikerinnen und Kunsthistoriker und zur Zeit der gewählte Vorstandsvorsitzende.